

Toleranz mit Franz

*Ein Beitrag zur Geschichte
der Juden in Wörlitz*

26. April 2025 | Sa. | 11–13 Uhr

Synagoge Wörlitz

Treffpunkt: 10.45 Uhr an der Evangelischen
Kirche St. Petri, Wörlitz, Kirchgasse 1

Der Eintritt ist frei,
um Spende wird gebeten.

Anmeldung und weitere Informationen auf unserer
Internetseite www.ev-akademie-wittenberg.de, oder
direkt über den QR-Code.



11 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Pfr. i. R. Dietrich Bungeroth,
Initiator des „Toleranzweges Wörlitz“

Musikalische Gestaltung – Cello-Duo:
Martin Bungeroth, Rotterdam Sinfonie
Guido Ruhland, Anhaltisches Landestheater
Dessau

Synagoge im
Wörlitzer Park



12 Uhr **Rundgang durch die Stadt**
Auf den Spuren der jüdischen Gemeinde
in Wörlitz

ca. 13 Uhr **Ende der Veranstaltung**
am Kriegerdenkmal auf dem Markt

Zeremonienhaus am
Jüdischen Friedhof Wörlitz



In Wörlitz wurden im Jahr 1790 mit großer Unterstützung durch den Fürsten Leopold Friedrich Franz III. von Anhalt-Dessau (1740-1817) zwei Bauwerke eingeweiht, die ausschließlich der Jüdischen Gemeinde dienen, die Synagoge im Park und das Zeremonienhaus am Jüdischen Friedhof. Unter dem neuen Titel: „Toleranz mit Franz“ wird zum Toleranzweg Wörlitz mit aktuell geändertem Ablauf eingeladen.

Die Anreise ist individuell möglich.

*Anreise als Radfahrer-Gruppe ab Wittenberg,
Treff: 8.00 Uhr am Bahnhof Altstadt*

*Abfahrt: 8.18 Uhr bis Dessau Hauptbahnhof
(Ankunft 8.48 Uhr). Zustieg unterwegs ist möglich.*

*Abfahrt 9 Uhr mit den Fahrrädern
ab Dessau Hauptbahnhof (am Haupteingang) nach Wörlitz
Ankunft in Wörlitz ca. um 10 Uhr.
Möglichkeit zum Verweilen und zum Imbiss.
Beginn des Programms um 11 Uhr.*

*Die Rückfahrt Richtung Wittenberg
erfolgt individuell bzw. nach Vereinbarung.*